



SONDERPUBLIKATION | WWW.ARCHITHEMA.COM
DEUTSCHLAND € 5,-, ÖSTERREICH € 5,70
ÜBRIGE EU-LÄNDER € 6,-

GARTEN

PLANUNG GESTALTUNG GERÄTE



GRÜNE TRÄUME

Attraktive Gärten aus Deutschland
Spanien und Schweden

Atrium
SPEZIAL
GARTEN

- TREND:** Die neuen Pools und Schwimmteiche
- NEUHEITEN:** Gartenmöbel und Accessoires für draussen
- DESIGN:** Blütenzauber – die stimmige Bepflanzung
- SERVICE:** Checkliste – in 17 Schritten zum Paradies



FORM VOLLENDET

Einen ausgeprägten Sinn für Ästhetik, strenge Formen und reduzierte Gestaltung: Mehr braucht ein moderner Garten im Städtchen Rottach-Egern am Tegernsee in Bayern nicht, um mondänes Flair und warme Behaglichkeit zu verbinden.

Text: Jutta Langheineken / Fotos: Jörg Sängler / Eden

«Alles ist genau so geworden,
wie wir es uns gewünscht haben.»

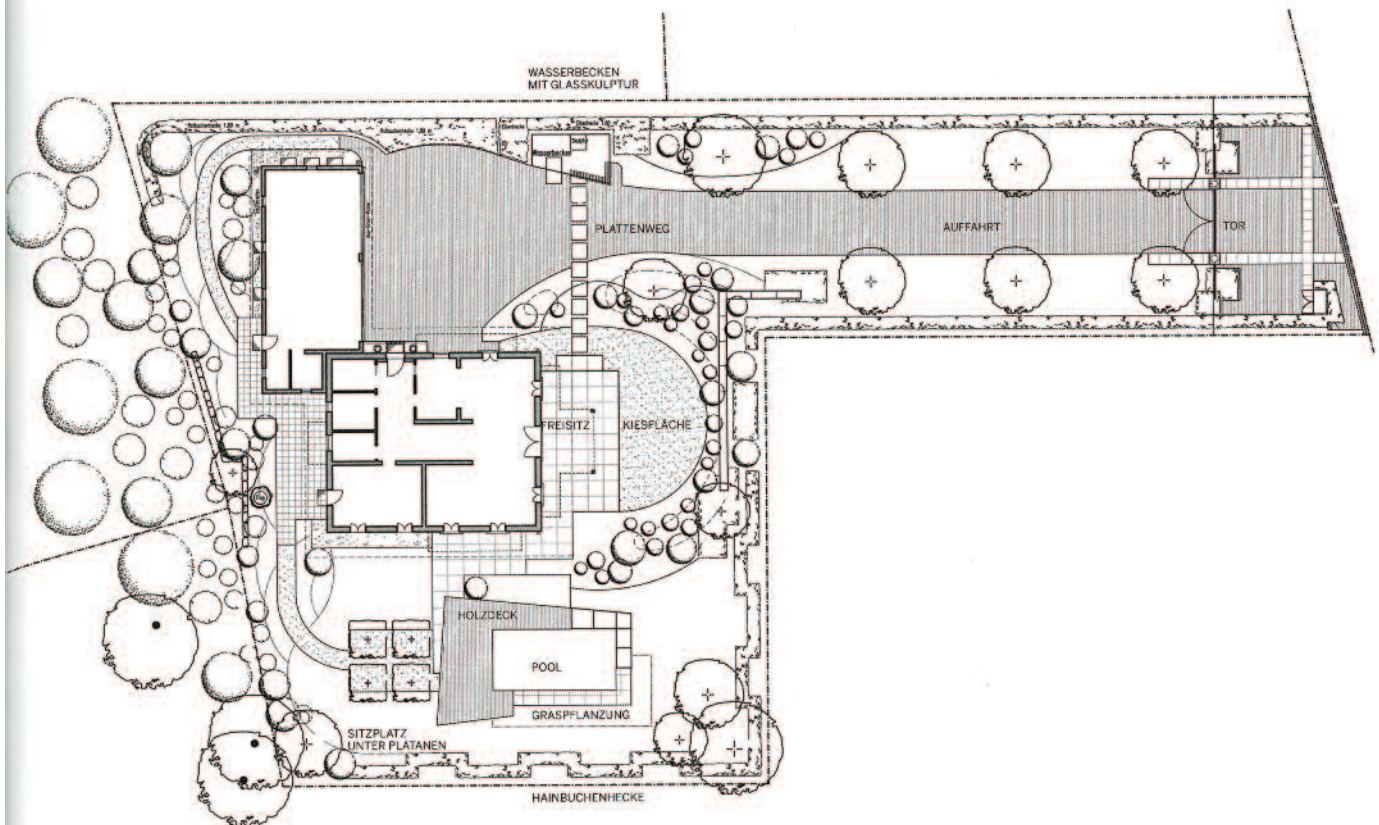
Die Gartenbesitzer

- 1:** Sichtachse: Der Blick wird zwischen vier Schirmplatten hindurch über die Sitzgruppe auf Holzdeck, Pool und Gräserpflanzung geführt.
- 2:** Der Sitzplatz: In direkter Nachbarschaft zum Pool und unter Schirmplatten gelegen, ist er bestens für Sommertage geeignet.
- 3:** Wenn es Abend wird, verwandelt sich das Kunstwerk aus Glas in eine Lichtskulptur. Unter Bäumen und Sträuchern sind Strahler angebracht. Bodenstrahler und Wegbeleuchtung sorgen für Stimmung im Garten.









Tegernsee – das klingt nach schneebedeckten Bergen und saftig grünen Wiesen, friedlich grasenden Kühen und Häusern mit Holzfassaden und handgeschnitzten Balkonen. Wer hier baut, ist meist kein Einheimischer und verbirgt sein Fremdsein gerne hinter klischeehaft bayerischem Kitsch. Doch es geht auch anders.

Schon die lange Auffahrt des eleganten Landhauses in Rottach-Egern verspricht Grosses. Gesäumt von Hainbuchenhecken und mit Natursteinquadern gepflastert, führt sie zwischen Feldahornen und rechteckigen Flächen aus niedrigen Buchsbäumen zur Garage. Aus planerischer Sicht nur ein Vorgeschmack auf das, was Besucher im eigentlichen Garten erwartet: geometrische Strukturen, die auf Sichtachsen ausgerichtet sind, landschaftsgestalterische Elemente, die den ursprünglichen Charakter des Grundstücks aufwerten. Alles optisch von den Nachbargrundstücken getrennt, ohne die traumhafte Landschaft auszublenden. «Draussen sein zu können, bedeutet für mich unendliche Freiheit. Der Garten ist ein Ort zum Leben»,

erzählt die Gartenbesitzerin, die sich auf ihrem etwa 2500 Quadratmeter grossen Grundstück nicht mit einem der ortstypischen Gärten mit Wildwiese und bunt blühenden Staudenbeeten zufrieden geben wollte. Sie mag rechte Winkel und Geometrisches, liebt formale Strenge und einfache Strukturen und hatte klare Vorstellungen von der Gartengestaltung. Keine einfachen Vorgaben für die Planer Friedhelm Hellenkamp und Christian Grote vom Planungsbüro «inspired by nature» und den ausführenden Gärtner von «Fuchs baut Gärten». Doch die Lösung kann sich sehen lassen.

Der erste Überraschungseffekt erwartet den Besucher am Ende der Einfahrt. Rechter Hand und auf der Höhe des Hauses liegt ein in Edelstahlkanten eingefasstes Wasserbecken. Über der Wasseroberfläche des asymmetrischen Beckens scheinen gestockte Steinplatten zu schweben. Das Spiel mit den unterschiedlichen Höhen von Wasserspiegel und Steinquadern findet seine Vollendung in einer Glasskulptur, die wie ein gefrorener Wasserfall wirkt. Das dunkle Grün einer kastenförmig geschnittenen

Eibenhecke bildet den wohlthuend ruhigen Hintergrund. Auf der Höhe des Beckens durchbrechen quadratische Steinplatten die einheitliche Pflasterung und führen nach links in den eigentlichen Garten.

Von der Auffahrt führt der gerade Plattenweg zu einer rechteckigen Terrasse, die von einer Kiesfläche in Form eines Halbkreises umgeben ist. Weg, Terrasse und Kiesfläche sind aus dem gleichen hellen Jura-Kalkstein. Die runde Form der Kiesfläche wiederholt sich in kugelig geschnittenen Buchsbaum- und Eibensolitären – dem ganzen Stolz der Gartenbesitzerin. Das Schneiden der Kugeln ist ihre liebste Gartenarbeit, denn sie mag es ordentlich und aufgeräumt und hat schon manches Lob für die sorgsam geschnittenen Bäumchen bekommen. Im Hintergrund bilden grob behauene Steinquadern und eine Eibenhecke eine optische Barriere. «Es war ein Problem, das dicht angrenzende Nachbarhaus aus dem Blickfeld zu verbannen. Wir haben insofern eine Lösung gefunden, als dass wir diesen Bereich dominant gestaltet haben. So bleibt der Blick im Garten hängen», erklärt der Planer. Eine

4: Die Bepflanzung: Sie ist reduziert gehalten und trotzdem nicht weniger eindrucksvoll als bunte Beete.

5: Funktional: Hier herrscht die Farbe Schwarz vor: Möbel, Sonnenschirm und Poolfolie.

Rhododendren, Schneeball, Hartriegel, Anemonen und Farnen ist eine Anlehnung an die Landschaft, in der wir leben», erklärt die Hausbesitzerin. Sie erinnert an Zeiten, als noch kein kunstvoll geschaffener Garten das Grundstück strukturierte. Hier ist es im Sommer schattig und kühl, und dieser wie wild gewachsene Teil bildet einen willkommenen Kontrast zur formalen, etwas strengeren Gestaltung des restlichen Gartens.

Obwohl die Besitzerin die Landschaft mit den saftigen Wildwiesen und romantischen Streuobsthängen am Tegernsee liebt, war ihr im eigenen Garten Ordnung und Ruhe wichtig. «Bei uns spielen Farben keine Rolle, sondern Formen», erläutert sie das Konzept. Nur weiss Blühendes ist zugelassen. Wo sonst Accessoires wie Windlichter oder Rosenbögen den Garten dekorieren, wirkt hier die sorgfältige Auswahl von Möbeln und Materialien. Auch bei den Pflanzen standen Textur und Form, Austrieb und Duft im Vordergrund. Nur wenige, ausdrucksstarke Arten wurden verwendet. Wegen der guten Formbarkeit und des hellen Austriebs werden Buchsbäume als Bodendecker und Kugeln eingesetzt, gut zu schneidende Hainbuchenhecken schliessen das Grundstück zu drei Seiten ab. Taxuskugeln und Gehölzsolitäre leiten den Blick, im Frühjahr

verbreitet die Robinie zarten Duft auf der Terrasse. Die Rasenfläche bildet den Hintergrund; sie wird von der Gartenbesitzerin makellos gepflegt und selbst gemäht – am liebsten zweimal pro Woche.

Bereits nach sechs Monaten war der Garten bis zum letzten Spatenstich realisiert. «Alles ist genau so geworden, wie wir es uns gewünscht haben», ist sich das gartenbegeisterte Ehepaar einig und der Gartenbesitzer ergänzt: «Meine Frau hatte schon zu Beginn sehr genaue Vorstellungen, aber zu sehen, wie alles genau so umgesetzt wurde und mit welcher Sorgfalt und Liebe zum Detail die Ausführung vorgenommen wurde, macht uns immer wieder glücklich.» Zu jeder Jahreszeit zeigt der Garten sein eigenes Gesicht, der Wunsch nach Minimalismus und Puristischem ist erfolgreich umgesetzt worden.

Auch die Zusammenarbeit zwischen der Planungsfirma und dem Gärtner lief problemlos. Und das, obwohl Planung und Bauherren nicht anspruchslos waren. Im Garten ist zum Beispiel nur eine einzige Gesteinsart in unterschiedlichster Form verbaut. «Ein Lob geht an die Firma Fuchs, die alles toll geschafft hat. Sie hat uns bei allen technischen Fragen hervorragend beraten», sind sich die beiden Gartenbesitzer einig. <



WINTERGÄRTEN - GLASBAUTEN - PAVILLONS - GEWÄCHSHÄUSER

EINEN UMFASSENDEN EINBLICK IN UNSERE ARBEIT ZEIGT EIN KATALOG VON ÜBER 60 SEITEN, DER GEGEN EINE SCHUTZGEBÜHR VON 5 EURO IN FORM VON BRIEFMARKEN ODER ALS SCHECK VORAB BEI UNS ZU BESTELLEN IST.

DAS GLASHAUS - C.BUSCH - AN DER EILSHORST 15 - 22927 GROßHANSDORF - TEL. 04202/61429 - www.das-glashaus.de